



STABSPIEL - MODUL

Die flinken Schlägel

-  **WISSENSWERTES:** Stabspiele sind gestimmte Percussion-Instrumente, die Tastatur gleicht einem Klavier
-  **EINSTIEGSALTER:** 6 - 7 Jahre
-  **MUSIKRICHTUNGEN:** Klassik, Jazz, Pop, Rock, Blasmusik
-  **INSTRUMENTE DES MODULS:** Stabspiele (Xylophon, Glockenspiel, Marimba, Vibraphon) + Nebenfach (Kleine Trommel, Pauken, Percussion oder Multiple Percussion)



Treffen rhythmische Begabung und Hingabe zu Melodien und Harmonien aufeinander, ist das Stabspiel-Modul genau die richtige Wahl. Stabspiele, auch „Mallets“ genannt, werden nämlich als Melodie- und Harmonieinstrumente eingesetzt und mit unterschiedlichen Schlägeln bespielt. Zu den Stabspielen gehören Xylophon, Glockenspiel, Marimba und Vibraphon. Das Stabspiel-Modul ist als Hauptfachinstrument wählbar, zusätzlich wird in Absprache mit der Lehrperson ein Nebenfach gewählt. Das Repertoire ist breit gefächert und reicht von klassischer Literatur über Jazz-, Rock- und Pop- bis hin zur Filmmusik. Stabspiele sind vielfältig einsetzbar und nehmen als Solo- oder Begleitinstrument einen wichtigen Platz im klassischen Orchester, im sinfonischen Blasorchester, in der Kammermusik oder auch in Schlagwerk- und Percussion-Ensembles ein.

Nutze die Gelegenheit und werde Teil der Musikschulen Burgenland. Wir freuen uns auf dich!

AB WANN KANN ICH EINSTEIGEN?

Das ideale Einstiegsalter für das Erlernen der Stabspiele liegt zwischen 6 und 7 Jahren. All jene, die ein gutes Rhythmus- und Koordinationsgefühl besitzen und einige Stabspiele vielleicht sogar schon in einem Kurs des Elementaren Musizierens ausprobiert haben, sind herzlich willkommen.

WELCHE MUSIK KANN ICH DAMIT SPIELEN?

Das Stabspiel-Modul zeichnet sich durch seine stilistische Vielfalt aus. Das Repertoire erstreckt sich von klassischer Musik bis hin zu Liebliedern aller Art, die nicht nur mit Play Alongs geübt werden, sondern auch in Pop-, Rock- und Jazz-Formationen oder im klassischen Orchester zur Aufführung gebracht werden.

BRAUCHE ICH EIN EIGENES INSTRUMENT?

Um regelmäßiges Üben zu ermöglichen, ist die Anschaffung eines Xylophons oder Marimbaphons Grundvoraussetzung. An manchen Standorten gibt es die Möglichkeit eines Leihinstruments sowie eine Überehmöglichkeit vor Ort. Ob neu oder gebraucht, die Lehrperson steht mit ihrer fachlichen Expertise und hilfreichen Tipps zur Anschaffung von Instrument und Zubehör gerne zur Verfügung.

WIE FUNKTIONIERT DAS STABSPIEL?

Stabspiele sind gestimmte Percussion-Instrumente. Die Anordnung der Klangstäbe erinnert an eine Klaviatur, Notenlesen ist demnach fixer Bestandteil des Unterrichts. Die Klangstäbe des Xylophons und der Marimba sind aus Holz oder Fiberglas gefertigt. Die Klangcharakteristik des Xylophons kann man als hell und durchdringend beschreiben, die Marimba hingegen erzeugt eher einen weichen Klang. Die Wahl der Schlägel (Härtegrad) spielt dabei eine entscheidende Rolle. Die Klangstäbe des Glockenspiels und des Vibraphons bestehen aus Metall, dennoch ergeben sich unterschiedliche Klangcharakteristika. Während das Glockenspiel hell und durchdringend klingt, vermag das Vibraphon auch weiche und sanfte Töne von sich zu geben. Dies hängt vor allem von der Wahl der Schlägel ab. Beim Vibraphon wird sogar ein Pedal eingesetzt, um die Tonlängen kontrollieren zu können.

IST DAS STABSPIEL-MODUL DAS RICHTIGE FÜR MICH?

Wer sich noch unsicher ist, kann die Chance nutzen, verschiedene Stabspiele an einer Musikschule auszuprobieren! Viele Schulstandorte bieten im Sommersemester einen „Tag der offenen Tür“ oder ähnliche Veranstaltungen zum Kennenlernen verschiedener Instrumente an. Dort erhält man auch nähere Informationen zum Modulsystem. Auch die individuelle Terminvereinbarung mit der Direktion und der entsprechenden Lehrperson ist möglich. Sie helfen gerne weiter und sind Ansprechpartner für alle übrigen Fragen rund um den Musikschulunterricht.